

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Haupt-und Finanzausschuss		
Sitzungsort		
Sitzungssaal, Raum 04.33, 4. OG, Rathaus, Rathausplatz 1, 58332 Schwelm		
Datum	Beginn	Ende
15.01.2026	17:00 Uhr	18:54 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder CDU

Belitz, Carl-Christian
Göbel, André
Hofsommer, Guido
Spitz, Johannes

Vertretung für Frau Burbulla

Mitglieder SPD

Ortelt, Tobias R.
Schier, Klaus Peter
Tempel, Gabriele

Vertretung für Herrn Wapenhans

Mitglieder AfD

Paffrath, André
Schaub, Lukas
Steffens, Sebastian

Mitglieder GRÜNE

Kummer-Dörner, Sabine, Dr.
Stark, Peter

Vertretung für Herrn Gießwein

Mitglieder FDP

Kortenhoff, Hardina
Schwunk, Michael

Mitglieder DIE LINKE

Hoffmann, Dominik

Mitglieder BIZ

Grünwald, Markus

Mitglieder SWG/BfS

Kranz, Jürgen

Vorsitzender

Langhard, Stephan

1. stellv. Vorsitzender

Müller, Michael

2. stellv. Vorsitzender

Kirschner, Thorsten

Personalrat

Feldermann, Mirko

Fischer, Birgit

Schwerbehindertenvertretung

Ranft, Jonas

Gleichstellungsbeauftragte

Steger, Anke

Sitzungsteilnehmende der Verwaltung

Kramann, Marcus

Mollenkott, Marion

Pleines, Jil

Schweinsberg, Ralf

Wach, Nicole

Schriftführerin

Gierlichs, Angelina

Abwesend:

Mitglieder CDU

Burbulla, Johanna

Mitglieder SPD

Wapenhans, Detlef

Mitglieder GRÜNE

A Öffentliche Tagesordnung

- | | | |
|------|--|----------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister | |
| 2 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 3 | Anträge zur Tagesordnung | |
| 4 | Niederschrift zur Sitzung vom 20.11.2025 und zur Sitzung des Finanzausschusses vom 15.05.2025 - Kenntnisnahme öffentlicher Teil - | |
| 5 | Fragen der Einwohnenden an den Bürgermeister | |
| 6 | Mitteilungen | |
| 7 | Mitteilungen / Anträge des Beirats für Menschen mit Behinderung | |
| 8 | Anträge | |
| 9 | Änderung der Hauptsatzung der Stadt Schwelm | |
| 10 | Änderung der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Schwelm | 334/2025 |
| 11 | Änderung der Zuständigkeitsordnung für den Rat der Stadt Schwelm und seine Ausschüsse | |
| 12 | Fraktionszuwendungen ab 2026 | |
| 13 | Stellenplan 2026 | 031/2026 |
| 14 | Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der Grundsteuer A, der Grundsteuer B sowie der Gewerbesteuer der Stadt Schwelm | 033/2026 |
| 14.1 | Änderungsantrag der Fraktion AfD vom 06.01.2026: Anpassung des Hebesatzes Grundsteuer A, Begrenzung des Hebesatzes Grundsteuer B u. Anpassung der Gewerbesteuer vom 06.01.2026 | 044/2026 |
| 14.2 | Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 13.01.2026: Wohnen darf nicht teurer werden - keine Erhöhung der Grundsteuer | 047/2026 |
| 15 | Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 06 (Kinder, Jugend und Familie) | 032/2026 |
| 15.1 | Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 06.03.09.531800 "Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche" | 043/2026 |
| 16 | Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung | |

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister

Bürgermeister Langhard eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister stellt fest, dass das Gremium ordnungsgemäß geladen und beschlussfähig ist.

3 Anträge zur Tagesordnung

Neu unter dem bestehenden **TOP 15**, hier als 15.1 HÜ aus dem Bereich Jugend im Produkt 06 – VL 043/2026

4 Niederschrift zur Sitzung vom 20.11.2025 und zur Sitzung des Finanzausschusses vom 15.05.2025 - Kenntnisnahme öffentlicher Teil -

Es wird Kenntnis genommen.

5 Fragen der Einwohnenden an den Bürgermeister

keine

6 Mitteilungen

Zweckverbandssitzung:

Der Rat der Stadt Schwelm habe am 13.11.2025 eine Weisung beschlossen, nach der die Zweckverbandsversammlung bestimmte Mitglieder in den Verwaltungsrat zu wählen habe. Im Dezember 2025 sei bekannt geworden, dass der Stellvertreter der BIZ, Herr Martin Strelow, nicht mehr zur Wahl stehe. Die Fraktion BIZ habe daher eine neue Stellvertreterin benannt, die am 27.01.2026 als stellvertretendes Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt werde. Da keine Einwände seitens des Gremiums erfolgt seien, werte Herr Langhard die Zustimmung als erteilt.

Anfrage der AfD zur Weihnachtsbeleuchtung:

Der Bürgermeister bezieht sich auf eine Anfrage der AfD vom 03.12.2026 bezüglich der Weihnachtsbeleuchtung und fragt, ob dies noch aktuell sei, da dieses Thema zwischenzeitlich mehrfach in der Zeitung thematisiert worden sei. Er erklärt, dass es hierbei zu einem Missverständnis zwischen der Stadt und dem Stadtmarketing gekommen sei. Ob ein Schaden dabei entstanden sei, sei derzeit noch fraglich. Die AfD gibt sich mit dieser Aussage zufrieden.

Stadt-Teilkonferenz am 11.02.2026 um 17 Uhr im Ratssaal:

Herr Langhard lädt zur Stadt-Teilkonferenz am 11.02.2026 um 17 Uhr im Ratssaal ein. Thema dieser Konferenz seien die städtischen Finanzen.

Einführung eines Mehrweg-Verpackungssystems im B2B Bereich bezogen auf Mensen in Kitas/Schulen

Der Bürgermeister berichtet, dass sich die Verwaltung im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit mit der Stadt Heiligenhaus, der Fernuni Hagen, dem Wuppertalinstitut und dem Bundesverband Unverpacktladen an einer Interessenbekundung für ein Förderprojekt (Einführung eines Mehrweg-Verpackungssystems im B2B Bereich bezogen auf Mensen in Kitas/Schulen) beteiligt. Die Förderbedingungen seien interessant, über weitere Details wie Förderquote und Förderung von Bestandpersonal werde im übernächsten STUV berichtet.

Böllerverbot:

Es gibt eine Anfrage der Fraktion „Die Linke“ zu Böllerverboten. Herr Langhard schlägt der Fraktion vor, dass diese Anfrage im März im Rahmen der vorliegenden Anträge nach § 24 GO zum gleichen Thema mit auf die Tagesordnung genommen und dort beantwortet werde. Die Linke gibt hierzu ihr Einverständnis.

Vorstellung Zukunftsmanagerin:

Zum 01.01.2026 hat Frau Jil Pleines die Aufgabe der Zukunftsmanagerin Finanzen im Team Zukunft übernommen. Frau Pleines stellt sich kurz vor und erklärt, dass sie Maßnahmensteckbriefe entwickeln werde, um Einsparpotentiale für die Verwaltung aufzudecken. Hierbei gelte es sowohl die freiwilligen als auch die Pflichtaufgaben genauer unter die Lupe zu nehmen. Bereits kommende Woche fänden erste Gespräche mit den Fachbereichen statt. Die Berichtserstattung erfolge über den HFA.

Fördermittelantrag „Sport-Milliarde“ neues Hallenbad:

Herr Schweinsberg berichtet, dass der Antrag zur Interessenbekundung (sog. Projektskizze) fristgerecht nach Berlin respektive Bonn geschickt worden sei. Die entsprechenden Unterlagen seien natürlich auch der Bundestagsabgeordneten Frau Ataoglu zugesandt und um ihre Unterstützung gebeten worden. Diese sei von ihr umgehend zugesagt worden, die Verwaltung stehe hierzu mit ihr im Austausch. Ebenso sei auch Frau Dr. Strauss-Köster mit ins Boot geholt worden, welche ebenfalls ein Auge darauf haben werde. Nun bleibe zu hoffen, dass die Stadtverwaltung in die zweite Runde komme, um dann am Ende des Prozesses eine Förderung zu erhalten. Wann der Bescheid ergehe sei derzeit noch unklar. Herr Kranz (SWG/BfS) erklärt, dass es üblich sei eine Förderung nur dann zu erhalten, wenn man mit dem Projekt noch nicht angefangen habe. Er möchte wissen, ob dies hier ebenfalls der Fall sei. Herr Schweinsberg erklärt darauf hin, dass es in diesem Fall anders sei und man für die Förderung bereits in Leistungsphase 3 sein müsse. Die Förderrichtlinien sähen eine zeitnahe Realisierung vor.

Winterdienst:

In den letzten Wochen habe es Probleme mit dem Winterdienst, z. B. an der GS-Ländchenweg und rund ums Rathaus gegeben. Das Problem lege weder bei dem satzungsgemäßen Winterdienst der TBS noch bei den vom Fachbereich 314 – Straßenunterhaltung zu reinigenden Flächen, sondern bei einem externen Unternehmen. Wichtig sei zu erwähnen, dass die Stadtverwaltung mehrere Firmen habe, wovon jedoch nur ein Unternehmen große Probleme gehabt habe. Nach sofortiger Abmahnung sei der Vertrag gekündigt und ein anderes Unternehmen beauftragt worden.

7 Mitteilungen / Anträge des Beirats für Menschen mit Behinderung

Herr Langhard teilt mit, dass der Beirat für Menschen mit Behinderung seine konstituierende Sitzung am 09.02.2026 habe, stellt kurz die Mitglieder vor und weist darauf hin, dass die Menschen, die ein Mitgliedsinteresse bekunden hätten, zu dieser Sitzung eingeladen würden.

8 Anträge

keine

9 Änderung der Hauptsatzung der Stadt Schwelm

Das Gremium diskutiert intensiv über die in der Hauptsatzung der Stadt Schwelm verwendete Sprache, ist sich aber bezüglich des Beschlusses einig.

Beschluss:

Die als Anlage 1 angehängte Fassung der Hauptsatzung des Rates der Stadt Schwelm wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
036/2026	dafür	20
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	0

10 Änderung der Geschäftsordnung des Rates der Stadt 334/2025 Schwelm

Im Rahmen der Beratung werden redaktionelle Änderungen besprochen und im § 26 der Absatz 4 gestrichen. Diese geänderte Fassung wird zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die als **Anlage 1** angehängte, geänderte Fassung der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Schwelm wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	12
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	8

11 Änderung der Zuständigkeitsordnung für den Rat der Stadt Schwelm und seine Ausschüsse

Beschluss:

Die als Anlage 1 angehängte Fassung der Zuständigkeitsordnung des Rates der Stadt Schwelm wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	20
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	0

12 Fraktionszuwendungen ab 2026

Beschluss:

Folgende Zuwendungen an die Ratsfraktionen werden ab dem Jahr 2026 geleistet:

- Raumkosten i. H. v. 6.000,00 €
- Fraktionspauschale i. H. v. 3.500,00 €
- Weitere 350,00 € pro Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	13
	dagegen:	4
	Enthaltungen:	3

13 Stellenplan 2026

031/2026

Es wird Kenntnis genommen.

**14 Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der
Grundsteuer A, der Grundsteuer B sowie der
Gewerbesteuer der Stadt Schwelm**

033/2026

Das Gremium berät die TOP 14, 14.1 und 14.2 gemeinsam.

Das Gremium diskutiert und beschließt nach Vorschlag von Frau Kummer-Dörner (GRÜNE) einvernehmlich im Rat am 29.01.2026 über den Beschlussvorschlag zu entscheiden. Die Entscheidung wird ohne Gegenrede in den Rat am 29.01.2026 vertagt.

**14.1 Änderungsantrag der Fraktion AfD vom 06.01.2026:
Anpassung des Hebesatzes Grundsteuer A,
Begrenzung des Hebesatzes Grundsteuer B u.
Anpassung der Gewerbesteuer vom 06.01.2026**

044/2026

Dieser Tagesordnungspunkt wurde unter TOP 14 mit beraten.

**14.2 Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 13.01.2026:
Wohnen darf nicht teurer werden - keine Erhöhung
der Grundsteuer**

047/2026

Dieser Tagesordnungspunkt wurde unter TOP 14 mit beraten.

**15 Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im
Produktbereich 06 (Kinder, Jugend und Familie)**

032/2026

Herr Belitz (CDU) merkt an, dass er sich bei einer so hohen Summe frühzeitig ein Signal aus der Verwaltung gewünscht hätte. Er fühlt sich durch die Vorlage nicht richtig informiert und bemängelt die inhaltliche Darstellung der Vorlage. Weiterhin wünscht er sich eine Aussage zur finanziellen Perspektive, z. B. welche Kosten im kommenden Jahr anfallen werden. Er bittet um Mitteilung, sobald weitere Erkenntnisse vorhanden sind.

Herr Paffrath (AfD) bittet um Verschiebung dieses Tagesordnungspunktes in den nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

Herr Müller (CDU) erkundigt sich nach den Kosten, die in 2026 und den Folgejahren entstehen. Herr Kramann erklärt daraufhin, dass die Verwaltung gerade dabei sei alle Kosten zusammenzustellen bzw. zu ermitteln. Diese sollen auch Gegenstand der Etatberatungen sein und über die Änderungsliste zum Haushaltsetat mit aufgenommen werden. Zum jetzigen Zeitpunkt könne jedoch keine konkrete Summe genannt werden.

Die Entscheidung wird in den Rat am 29.01.2026 vertagt.

15.1 Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 06.03.09.531800 "Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche" 043/2026

Beschluss:

Auf der Haushaltsstelle 06.03.09.531800 "Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche" werden für das Haushaltsjahr 2025 weitere überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von 30.500,00 € bewilligt.

Auf der Haushaltsstelle 06.03.09.531200 "Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Gemeinden" werden für das Haushaltsjahr 2025 überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von 13.000,00 € bewilligt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	20
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	0

16 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

Herr Kranz (SWG/BfS) möchte wissen, ob für den in der SV 332/2025 genannte Fehlbetrag i. H. v. 1,4 Mio. € mittlerweile eine Deckung gefunden worden sei. Die Kämmerin Frau Mollenkott erwidert daraufhin, dass die Deckung noch definiert werden müsse. Im Rahmen des Jahresabschlusses sei es noch möglich bis zum 23.01.2026 auf das Haushaltsjahr 2025 zu buchen.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 10 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 20.01.2026	Schriftführung gez. Gierlichs	Der Bürgermeister gez. Langhard
-------------------------	----------------------------------	------------------------------------

--	--	--